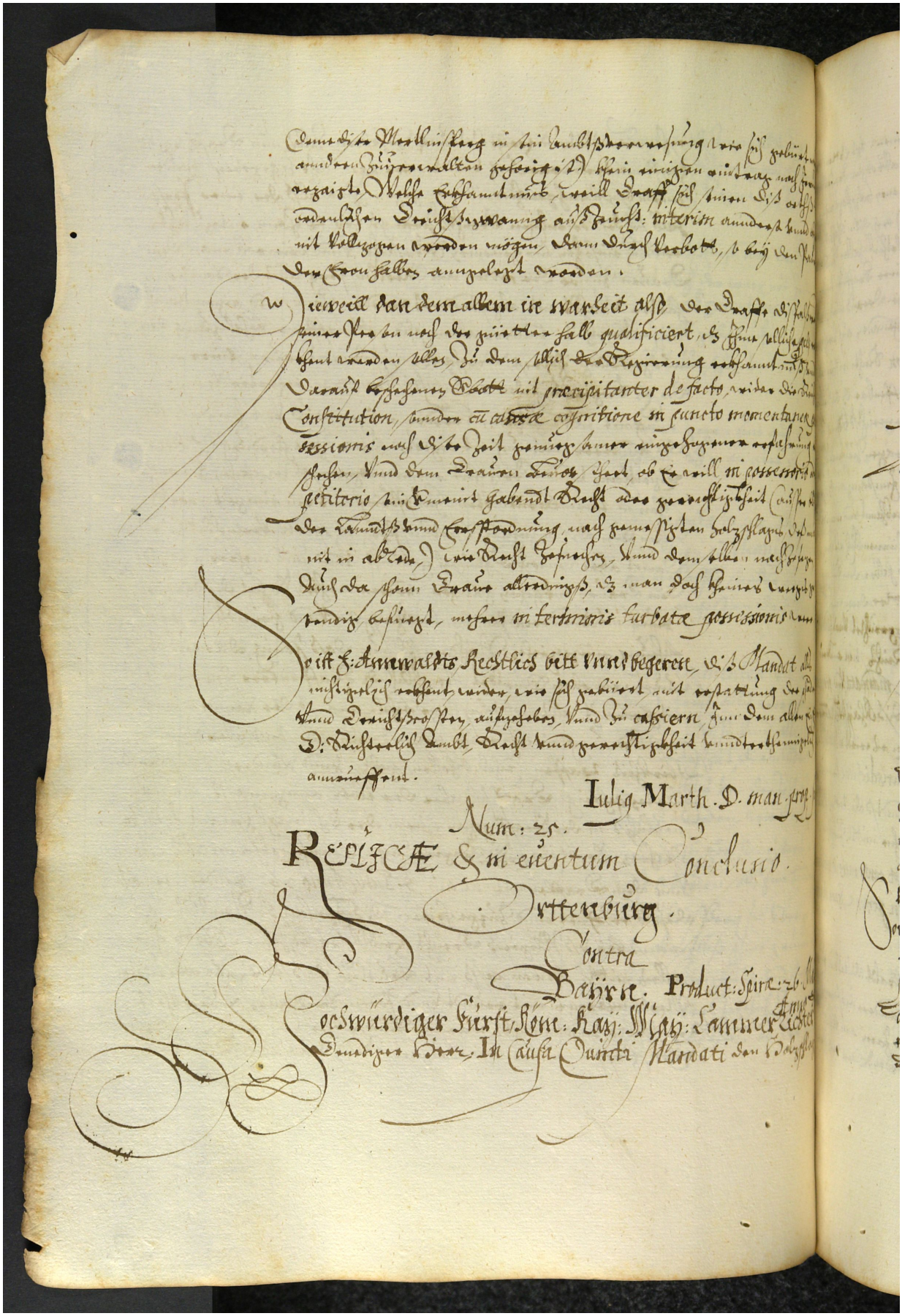
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Wieweill dan dem allem die warheit also der Dracht ohne
seiner Ehre bey nach der gütlichen fall qualificiert, es ohne allis
beut werden, alles zu dem ende der Regierung erhaltung
Derauf beschehener Wahl mit precipitanter de facto, wider die
Constitution, sunder et abusive cognitione in puncto incompetentiae
sessionis nach ihro Zeit genugsamer eingebrachter erfahrung
Ihren, und dem Brauen Dinos, hat ob er will in possessorio
petitorio, sich konnirt habendt Dracht der gerechtigkeit (auf
der Landts Ordnung, nach gemessigten holzschlag, ohne
nit in abrede) ein Dracht beschehen, und dem allem nachsetzen
durch die ihm Brauen altrodings, es man das Kaiser Lungen
rundig besiegt, mehr in tertioris turbate possessionis

Weill F: Anwaldts Rechtlich bitt und begeren, es Mandat alles
nichtigklich erkent wider ein sich gebiert mit restitution der
und Dracht/prosten, aufgehebt, und die cabiern fur dem allen
D: Richterlich Ambt Dracht und gerechtigkeit handtabenzu
anzunemen.

Iulig Marth. D. man. gerg.

Num: 25.

Replicae & in eventum Conclusio.

Ortenburg.

Contra

Bayern. Product: Sonn: 26.

Geswierdiger Fürst König: Kais: Mtät: Cammer Richter
Gnediger Herr. In Causa Quinti Mandati den 6 holzschlag